

Hattenhofen

Baudenkmäler

- D-1-79-128-3** **Bahnhofstraße 3.** Wohnhaus, zweigeschossiger unverputzter Backsteinbau mit Satteldach und Geschossgliederung, letztes Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-79-128-4** **Bahnhofstraße 18; In Haspelmoor.** Wohnhaus, kleines eingeschossiges Fachwerkhaus mit Kniestock und Satteldach, an der Südseite verschalter Balkon, 1907; Nebengebäude, erdgeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-1-79-128-2** **Hauptstraße 4.** Pfarrhaus, zweigeschossiger kubischer Walmdachbau mit Eckrustika im Stil des reduzierten Historismus, von Balthasar Hafenmeier, 1915.
nachqualifiziert
- D-1-79-128-1** **Nähe Schloßgasse.** Kath. Kuratiekirche St. Johann Baptist, gotischer Saalbau mit eingezogenem Polygonalchor und nördlichem Flankenturm mit Zwiebelhaube, frühes 14. Jh., im 18. Jh. barockisiert; mit Ausstattung; Friedhofseinfriedung, schmiedeeisern, Ende 19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 4

Hattenhofen

Bodendenkmäler

- D-1-7732-0010** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7732-0036** Verebnete Viereckschanze der späten Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-1-7732-0105** Freilandstation und Schlagplatz des Spätpaläolithikums und Mesolithikums, Grabenwerk und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. des Neolithikums und der späten Latènezeit sowie verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7732-0126** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kuratiekirche St. Johann Baptist und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-7732-0163** Doppeltes Grabenwerk des Jungneolithikums.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 5